

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	170
		<b>TOP:</b>	2
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	346/2018
		<b>GZ:</b>	OBM
<b>Sitzungstermin:</b>	16.05.2018		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>"Sofortprogramm Saubere Luft 2017 bis 2020"</b> <b>Förderung des Landes Baden-Württemberg von Personalkosten zur Luftreinhaltung in Kommunen mit Grenzwertüberschreitungen</b>		

Vorgang: Ausschuss für Umwelt und Technik vom 15.05.2018, öffentlich, Nr. 196

Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 02.05.2018, GRDs 346/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, außerhalb des Stellenplans fünf (Vollzeit-) Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe 12 TVöD und drei (Vollzeit-)Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe 13 TVöD, jeweils auf vier Jahre, jedoch bis maximal 30. September 2022, befristet zu beschäftigen.
2. Die Finanzierung in den ersten zwei Jahren erfolgt in den THH 100 - Haupt- und Personalamt, 320 - Amt für öffentliche Ordnung, 610 - Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, 660 - Tiefbauamt und 810 - Bürgermeisteramt, Kontengruppe 400 - Personalaufwendungen haushaltsneutral durch Fördermittel des Landes Baden-Württemberg. Ein entsprechender Zuwendungsbescheid des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg über 1.041.200 Euro liegt der Landeshauptstadt Stuttgart bereits vor.

3. Die Personalkosten für die beiden letzten Jahre der Förderperiode (2020 - 2022) werden aus dem Fonds "Sofortprogramm Saubere Luft / Nachhaltige Mobilität" finanziert, der sich aus nicht benötigten Haushaltsmitteln auf Grund von Fördermitteln des Bundes oder des Landes im Bereich Luftreinhaltung speist.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag ohne Aussprache einstimmig zu.

Zur Beurkundung

Häbe / fr

## Verteiler:

- I. S/OB  
zur Weiterbehandlung  
S/OB-Mobil  
weg. GR
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Referat SOS  
Amt für öffentliche Ordnung
  5. Referat StU  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (3)
  6. Referat T  
Tiefbauamt (2)
  7. GPR (2)
  8. Rechnungsprüfungsamt
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. Gruppierung FDP
  7. Gruppierung BZS23
  8. Die STAdTISTEN
  9. AfD
  10. LKR